

Bericht
über die Mitgliederversammlung der
Vereinigung für Chemie und Wirtschaft (VCW)
am 09. November 2020
- Online -

Stellvertretender Vorsitz & Sitzungsleitung	Joachim von Heimbürg
Teilnehmer	150 Mitglieder und Gäste lt. Anmeldeliste
Protokoll	Nicole Bürger, GDCh-Geschäftsstelle

Tagesordnung

TOP 1	Begrüßung
TOP 2	Kurze Kommentierung des Jahresberichts
TOP 3	Diskussion
TOP 4	Vorstellung des neuen Vorstandes 2021-2023
TOP 5	Verschiedenes

TOP 1 BEGRÜßUNG

J. von Heimbürg, Sitzungsleiter und stellvertretender VCW-Vorsitzender, begrüßt die Anwesenden zur diesjährigen Mitgliederversammlung. Er stellt die Tagesordnung vor.

TOP 2 Kurze Kommentierung des Jahresberichts

J. von Heimbürg weist auf den mit der Einladung zur diesjährigen Mitgliederversammlung versendeten VCW-Jahresbericht 2020 hin.

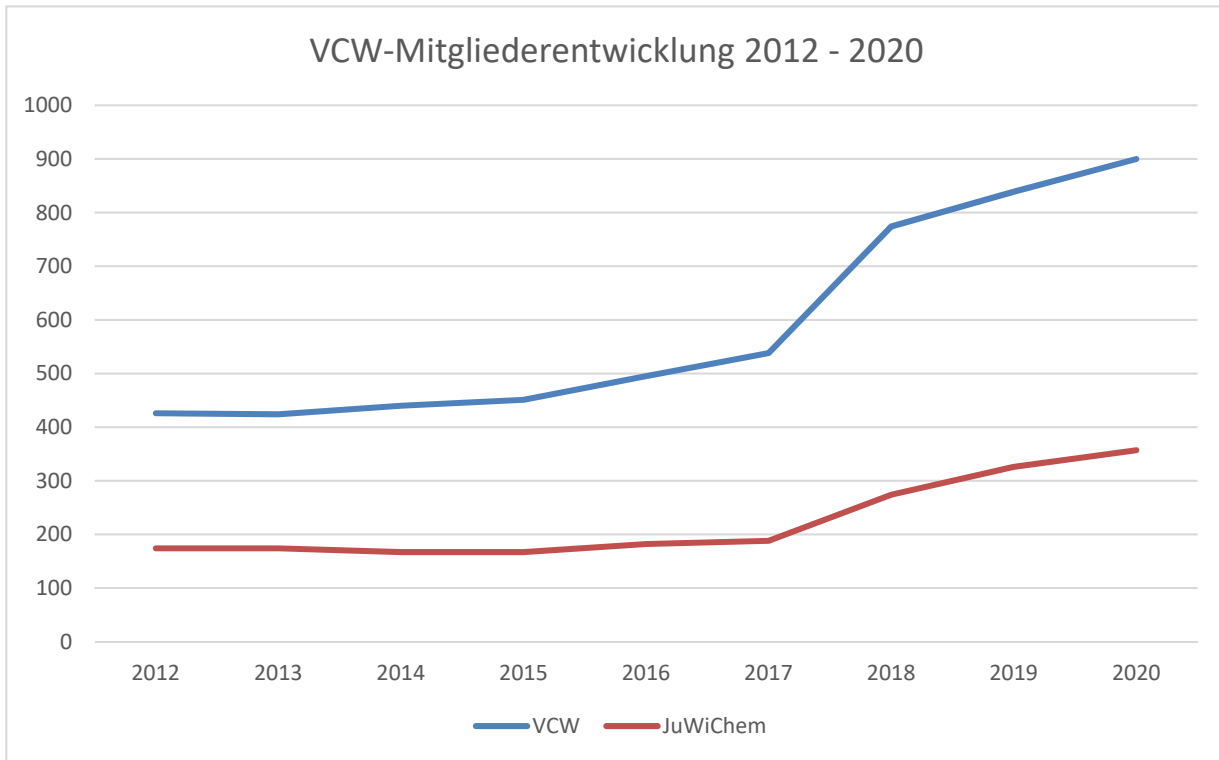
Er stellt zunächst die Zusammensetzung des aktuellen Vorstands (2018-2020) vor:

- Prof. Dr. Klaus Griesar, Merck, Darmstadt (Vorsitz)
- Dr. Joachim von Heimbürg, jvhinnovation.de, Riehen/CH (Stellvertretung)
- Andreas Konert, InfraServ Höchst, Frankfurt
- Dr. Ulrich Küsthardt, Evonik Industries, Hanau
- Dr. Ferdinand Lippert, BASF SE, Ludwigshafen
- Katharina S. Uebele, DuPont Sustainable Solutions, Düsseldorf
- Prof. Dr. Hannes Utikal, Provadis, Frankfurt

K. Uebele ist seit 2020 parallel Mitglied im GDCh-Vorstand. Die Vertretung der JuWiChem übernahm nach Melanie Walther (2018/2019) Philipp Werner (2020). Die Vertreter der JuWiChem im VCW-Vorstand können jedes Jahr wechseln, da die Amtszeit ein Jahr beträgt.

J. von Heimbürg ergänzt den versendeten Jahresbericht 2020 mit folgenden Angaben:

A) Mitgliederstatistik



Die VCW-Mitgliederzahlen haben sich in den letzten Jahren positiv entwickelt. So sind die Zahlen zwischen 2018 und 2020 um 16% gestiegen. Dies ist u.a. den Aktivitäten der JuWiChem zu verdanken.

B) Junge WirtschaftskemikerInnen (JuWiChem)

P. Werner stellt die 2015 gegründeten JuWiChem als nationales Netzwerk von Studierenden und jungen Absolventen an der Schnittstelle zwischen Chemie und Wirtschaft vor. Seit 2017 werden regelmäßig Veranstaltungen, insbesondere der „JuWiChem-Day“ mit Partnern aus Industrie und Wissenschaft, durchgeführt und hierüber u.a. Mitglieder gewonnen. Auch virtuelle Formate wie die „JuWiChem-Academy“, eine Online-Veranstaltungsreihe für an Themen aus der Wirtschaftschemie interessierte Studierende, wurden gerade in den letzten Monaten verstärkt angeboten. Die Veranstaltungen „JuWiChem meets Industry“ bringen Studierende und Firmen (z.B. Ratiopharm, Altana, Brenntag) näher zusammen. Über Gründung von Ortsgruppen wie in Kiel und Ulm engagieren sich die JuWiChem auch auf regionaler Ebene.

C) VCW-Stammtische

H. Bengs erläutert, dass aktuell in 33 Städten VCW-Stammtische stattfinden. In 2020 sind Stammtische in Cuxhaven, Bremen, Münster, Aachen, Tübingen, Weinheim, Essen, Regensburg und Kempten gegründet worden.

Im Zuge der Coronavirus-Pandemie wurde im März 2020 das Online-Format „VCW-12“ ins Leben gerufen, wobei die Zahl 12 die maximale Zahl der Teilnehmer benennt, mit denen virtuell ein konstruktiver Austausch möglich ist. Dieses Format wird noch nicht von allen Städten genutzt. Ebenso wurden 2020 themenbedingte Stammtische wie der „Stammlack“ (Farben & Lacke,

Nachhaltigkeit, Digitalisierung, Recycling) ins Leben gerufen. Die Mitglieder des „Stammlacks“ treffen sich alle vier Wochen vor kurzem bereits das sechste Mal. Aktuell ist die Gründung eines Stammtischs zum Thema „Kunststoffe“ in Arbeit.

Der virtuelle „VCW-Superflash“ fand das erste Mal am 06.10. mit mehr als 60 Teilnehmern statt. Im Fokus dieses Treffens steht, dass sich viele Teilnehmer in kurzer Zeit über 1-Minuten-Pitches kennenlernen. Momentan wird an der Entwicklung eines weiteren Formats mit einer neuen Software gearbeitet.

Die Stammtische haben insgesamt zur Erhöhung der Mitgliederzahl beigetragen. Über die virtuellen Formate ist insbesondere in Pandemie-Zeiten eine breite Abdeckung auch von Randgebieten möglich, die auch nach dieser Entwicklung ihren Bestand haben werden.

H. Bengs ruft die Organisatoren dazu auf, Interessierte, die regelmäßig Stammtische besuchen und noch keine GDCh-/VCW-Mitglieder sind, auf eine Mitgliedschaft hin anzusprechen.

D) Die VCW bietet jedes Jahr Leuchtturmveranstaltungen an. Dies sind Plattformen, auf der Fragen der Industrie in der Chemie und Wissenschaft besprochen und diskutiert werden können. Darüber hinaus geben Sie Einblick in Zukunftstrends.

- 2020: Die CO₂-neutrale Chemieindustrie 2050: Den Transformationspfad proaktiv gestalten
- 2019: Tanker or Speedboat? Agile Management in the Chemical Industry
- 2018: Circular Economy - Idealistic vision, regulatory nightmare or your next big opportunity?

Durch das digitale Format verzeichnet die diesjährige Veranstaltung einen Rekord von 323 Teilnehmeranmeldungen.

A. Konert dankt H. Utikal und J. Heck sowie dem gesamten Organisationsteam für die professionelle Vorbereitung der anstehenden Veranstaltung. H. Utikal gibt einen kurzen Überblick über die morgigen Abläufe.

TOP 3 Diskussion

J. von Heimburg ruft die Anwesenden dazu auf, Fragen zu den bisherigen Ausführungen unter TOP 2 und den im Vorfeld versendeten Jahresbericht 2020 zu stellen. Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Anmerkung: Der Jahresbericht 2020 ist diesem Protokoll als Anlage beigelegt.

TOP 4 Vorstellung des neuen Vorstands 2021 - 2023

Da die Amtszeit des aktuellen Vorstands zum 31.12.2020 endet, fand dieses Jahr die Vorstandswahl für die Amtszeit 2021 bis 2023 statt. Über Vorstand und Mitglieder wurden insgesamt zehn Kandidaten aufgestellt, die alle aufgrund der vorhandenen zehn Plätze in den Vorstand gewählt wurden.

Dies sind:

- Dr. Rolf Albach (Covestro)
- Oliver Erdenberger M. A. (Clariant)
- Dr. Wolfgang Hübinger (BASF)
- Dr. Wolfram Keller (Wolfram Keller Professional Services)
- Elisabeth Moshake (HOBUM Oleochemicals)
- Willis Muganda, M.Sc., Universität Siegen
- Prof. Dr. Hannes Utikal (Provadis)

- Melanie Walther (Universität Bremen)
- Dr. Daniel Witthaut (Evonik Industries)
- Dr. Christopher Zimbardi (Texon Möckmühl)

Damit wird der zukünftige Vorstand größer und diverser sein als vorher. Mehr Personen werden sich aktiv einbringen und mitarbeiten. Ein Teil des amtierenden Vorstands wird zukünftig im Kernteam mitarbeiten und den neuen Vorstandsmitgliedern für Fragen zur Verfügung stehen.

Alle anwesenden zukünftigen Vorstandsmitglieder stellen sich den Teilnehmenden der Mitgliederversammlung kurz vor.

Die konstituierende Sitzung, in der die Ämter des Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden bestimmt werden, findet am Montag, 14.12., statt. Hier werden ebenso die Aufgaben übergeben.

TOP 5	VERSCHIEDENES
--------------	----------------------

VCW-Newsletter

H. Bengs weist die Anwesenden auf die Möglichkeit für VCW-Mitglieder hin, sich über den monatlich erscheinenden VCW-Newsletter, der aus der letzten Mitgliederversammlung heraus entstanden ist, vorzustellen.

VCW-Kernteam

A. Konert erläutert die Bedeutung des VCW-Kernteams, die insbesondere in den letzten zwei Jahren zugenommen hat. Durch die Kernteammitglieder und deren Aktivitäten wird die VCW stärker erlebbar. Er dankt allen Beteiligten für die entsprechende Mitwirkung.

J. von Heimbürg resümiert die vergangenen Jahre und dankt allen Beteiligten für die wertvolle Zeit sowie den heute Anwesenden für ihre Teilnahme.

Die Mitgliederversammlung schließt um 16.45 Uhr, im Anschluss findet ein virtuelles Networking statt.

Für das Protokoll

gez. Joachim von Heimbürg
Stellvertretender Vorsitzender

gez. Nicole Bürger
GDCh-Geschäftsstelle